

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN. MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 23. Juli 1959

Blatt 1532

Geehrte Redaktion!

=====

Die Wiener Stadtwerke haben gegenwärtig einige interessante Projekte in Bau, die nun bereits so weit gediehen sind, daß sich eine Besichtigung lohnt. Die "Rathaus-Korrespondenz" lädt daher für Mittwoch, den 29. Juli, zu einer Pressefahrt ein, bei der die im Entstehen begriffene Autobus-Großgarage in der Raxstraße im 10. Bezirk und der in Bau befindliche Gasbehälter am Wienerberg sowie eine der zuletzt renovierten Stadtbahnhaltestellen besichtigt werden. Der Amtsführende Stadtrat für die Städtischen Unternehmungen, Dkfm. Natschläger, wird bei dieser Gelegenheit am Schluß der Führung über aktuelle Probleme der Verkehrsbetriebe sprechen.

Zusammenkung: Mittwoch, den 29. Juli, um 9.30 Uhr, beim Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse.

Sie sind herzlich eingeladen, einen Vertreter Ihrer Redaktion zu entsenden.

- - -

Eine Jury geht durch die Stadt
 =====

Rekordbeteiligung bei "Wien im Blumenschmuck"

23. Juli (RK) Die prüfenden Blicke auf die Häuserfassaden gerichtet, schreiten seit heute früh Mitglieder von Preisrichterkollegerien durch die Straßen Wiens. Die Aufgabe dieser ehrenamtlichen Juroren ist es, einen gesamten Überblick über die Qualität der zum Wettbewerb "Wien im Blumenschmuck" angemeldeten Fenster, Balkone und Portale zu ermitteln. Diese im Hinblick auf die heuer besonders große Beteiligung unserer Fenstergärtner nicht leichte Aufgabe wird, wie schon in den vorangegangenen Jahren, von den Bediensteten der sieben Gartenbezirke Wiens durchgeführt. Etwa nach 14 Tagen werden die von ihnen zur Prämierung empfohlenen Arrangements von der Hauptjury, die aus Vertretern des Stadtgartenamtes, der Österreichischen Gartenbau-gesellschaft und Blumenfachleuten zusammengesetzt ist, noch einmal beurteilt. In der Endrunde fällt dann die Entscheidung über die dies-jährigen Gewinner der Goldenen, Silbernen und Bronzenen Rose sowie der weiteren ehrenvollen, von der Stadtverwaltung gewidmeten Trophäen.

Die Beteiligung an der Aktion "Wien im Blumenschmuck 1959" ist heuer besonders groß und dürfte die Teilnehmerzahlen der letzten Jahre weit übertreffen. Zweifellos hat die im vergangenen Sommer im Stadt-park gezeigte Blumenkisten- und Fensterblumenschau zur Erweiterung des Kreises unserer Fenstergärtner und somit auch des beliebten Wett-bewerbes viel beigetragen. Die Erfolgreichsten unter ihnen werden im Herbst aus der Hand des Bürgermeisters in Anerkennung ihrer Beiträge zur Verschönerung unserer Stadt wertvolle Preise entgegennehmen können.

- - -

Entfallende Sprechstunden
 =====

23. Juli (RK) In der Zeit vom 31. Juli bis 22. August entfallen die Sprechstunden beim Amtsführenden Stadtrat für baubehördliche und sonstige technische Angelegenheiten Lakowitsch.

- - -

Hans Hahn zum Gedenken
=====

23. Juli (RK) Auf den 24. Juli fällt der 25. Todestag des Mathematikers Universitätsprofessor Dr. Hans Hahn.

Am 27. September 1879 in Wien geboren, studierte er Mathematik und habilitierte sich 1902. Seine akademische Tätigkeit führte ihn nach Czernowitz und Bonn. Von 1921 bis zu seinem Tode wirkte er als Ordinarius in seiner Vaterstadt. Er war u.a. Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, der Calcutta Mathematical Society, der Deutschen Mathematiker-Vereinigung, der Mathematischen Gesellschaft in Wien, der Staatsprüfungskommission und des Stadtschulrates. Prof. Hahn hat mehr als 75 zum Teil sehr umfangreiche Arbeiten auf verschiedenen Gebieten seines Faches veröffentlicht. Sein Schaffen konzentrierte sich auf die Mengenlehre und auf die Theorie der reellen Funktionen. Auf letzterem Gebiet galt er als eine der ersten Autoritäten, seine Schriften hierüber wurden Standardwerke. Hans Hahn befaßte sich aber auch mit philosophischen Themen und mit dem Grenzbereich von Philosophie und Mathematik. Weiters spielte er eine bedeutende Rolle in der "Wiener Kreis" genannten Arbeitsgemeinschaft, die sich um Moritz Schlick gebildet hatte und eine Einheitswissenschaft anstrebte. Prof. Hahn war auch ein hervorragender Lehrer. Er führte eine Neuerung im Hochschulunterricht ein, indem er Seminarübungen in mathematischer Pädagogik abhielt. Seine aufrechte demokratische Gesinnung bewies er als Obmann der Vereinigung sozialistischer Studenten.

- - -

Jugendbuchpreis
=====

Letzter Termin ist der 31. Juli

23. Juli (RK) Der letzte Einreichungstermin für den Jugendbuchpreis der Stadt Wien 1959 ist der 31. Juli. Um den Preis können sich bekanntlich Verleger wie Autoren bewerben. Sie müssen bis zu dem genannten Zeitpunkt fünf Exemplare bei der Leitung der städtischen Bücherei, Wien 8, Schmidgasse 18, abgeben.

Der Preis wird für das beste neue Buch eines lebenden österreichischen Autors verliehen, das in einem Wiener Verlag erschienen ist.

- - -

Wiener Sommerkonzerte"

=====

Samstag, 25. Juli

20.00 Uhr, Arkadenhof des Wiener Rathauses (Sitzplätze 7 Schilling)

8. Konzert:

Wiener Symphoniker, Dirigent Kurt Rapf

Josef Haydn: Symphonie Nr. 49, f-moll ("La Passione")

Claude Debussy: Petite Suite

Eduard Wertheim-Kremser: Capriccio

Felix Mendelssohn-Bartholdy: 4. Symphonie A-dur, op.90
("Italienische")

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"

=====

23. Juli (RK) Samstag, 25. Juli, Route 3, mit Besichtigung der Grünflächen am Kai, des Karl Marx-Hofes, der Heimstätte für alte Menschen in der Borschstraße sowie anderer städtischer Einrichtungen und Wohnhausanlagen im 17., 18. und 19. Bezirk.

Abfahrt um 14 Uhr vom Rathaus, 1, Lichtenfelsgasse 2.

- - -

Rindernachmarkt vom 23. Juli

=====

23. Juli (RK) Unverkauft von der Vorwoche: 1 Kuh. Neuzufuhren: Inland 1 Ochse, 16 Stiere, 38 Kühe, Summe 55; Polen 20 Kühe. Gesamtauftrieb: 1 Ochse, 16 Stiere, 59 Kühe, Summe 76. Verkauft: 16 Stiere, 26 Kühe, Summe 42. Unverkauft: Inland 1 Ochse, 28 Kühe, Summe 29; Polen 5 Kühe.

Marktverkehr ruhig, Hauptmarktpreise.

- - -

Schweinenachmarkt vom 23. Juli

=====

23. Juli (RK) Neuzufuhr 44. Gesamtauftrieb dasselbe. Verkauft alles. Marktverkehr ruhig, Hauptmarktpreise.

- - -